

DATE: 11/2016

# Alarmierende Zahlen aus dem Hessischen Pflegemonitor

Stuttgart (28. November 2016): Die kürzlich veröffentlichten Ergebnisse aus dem Hessischen Pflegemonitor zeigen, dass im Jahr 2014 auf dem hessischen Arbeitsmarkt nicht genügend Pflegefachpersonen und Pflegehelferinnen verfügbar waren.

Es fehlen 4.570 Pflegefachpersonen (2.557 Altenpflege und 2.013 Gesundheits- und Krankenpflegekräfte). Alarmierend ist auch die Flucht in Teilzeitarbeit (77% im ambulanten Bereich, 52% im stationären Bereich und 49% im Krankenhaus). Ebenso kann die Nachfrage nach Lehrstellen (96 offene Stellen) nicht gedeckt werden. Der Pflegemonitor weist auch darauf hin, dass viele Pflegefachpersonen ebenfalls aussteigen und damit sich die Situation weiter verschärft. Für die Pflegefachpersonen vor Ort bedeutet das Arbeitsverdichtung, überhöhten Erwartungen, so dass eine Fluchtplanung nicht mehr möglich ist.

Der DBK-Gewerkschaft fordert die Landesregierung in Hessen auf, sich deutlich für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen einzusetzen. Die Appelle an die Freiwilligen nicht mehr als Lösungsansatz zu sehen, müssen grundsätzliche Personalmanagementstrategien auch für die Kliniken angelehrt werden. Es gehen in Nordamerika beispielsweise seit 2008 verpflichtende Nurse-to-Patient ratios ein.

Für eine bestehende Intensiv- oder Chirurgische Station gibt dort eine Pflegefachperson für fünf Patienten. In Deutschland sind vier davon sehr selten. Um diese Forderungen auch für Deutschland zu erreichen, muss der Druck auch aus der Bundespolitik kommen. Mit der diesjährigen Aktion „Nun Recht auf Fair“ jagt der DBK den Bundesparlamenten ihre Rechte und Möglichkeiten auf, sich gegen unvernünftige Forderungen der Arbeitgeber zu wehren.

- Die Broschüre zur Aktion steht auf der Homepage des DBK [www.dbk.de](http://www.dbk.de) zur Verfügung oder kann als Printversion im Online-Shop bestellt werden.

- Ausführliche Informationen zum Hessischen Pflegemonitor finden Sie online auf der Website des Hessischen Pflegemonitors [www.hessischer-pflegemonitor.de](http://www.hessischer-pflegemonitor.de).

---

Quelle: Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe, DBK Südwest e.V., 28.11.2016 (Bf)